

Stefan Essig studierte an der Universität Basel Humanmedizin. Im Anschluss daran absolvierte er ein Doktorat in Versorgungsforschung im Rahmen des MD-PhD-Programms des Schweizerischen Nationalfonds am Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Bern. Seit 2020 ist Stefan Essig Projektleiter für Interface Politikstudien und wissenschaftlicher Mitarbeiter am neu gegründeten Zentrum für Hausarztmedizin und Community Care an der Universität Luzern. Die thematischen Schwerpunkte seiner Arbeit sind die interprofessionelle Zusammenarbeit in der Grundversorgung und die Entwicklung neuer Versorgungsmodelle.